



## Presseinformation

---

Offenbach am Main, 24.11.2016

# Hafenschüler gestalten Spielplatz mit

## Wasserspiele und ein Rutsch- und Kletterhügel im Gutsche-Park

Oskar Gutsche hätte sicherlich seine Freude daran, könnte er sehen, mit welchem Eifer sich 13 Jungen und Mädchen aus der Hafenschule einbringen, um ihren neuen Spielplatz am Hafenbecken mitzugestalten.

Ganz im Sinne des ehemaligen Gartenbaudirektors, nach dem der neue, rund 5500 Quadratmeter große Park benannt wird, schafft die OPG Offenbacher Projektentwicklungsgesellschaft mbH aus der Stadtwerke-Gruppe in einem ersten Bauabschnitt zwischen dem Blauen Kran und der Fußgängerbrücke viel Raum für Kinder aller Altersgruppen zum Rutschen und Klettern, zum Schaukeln und Spielen mit Wasser und Sand.

Das Konzept dazu entwickelt das Überlinger Büro „Ramboll Studio Dreiseitl“ in Abstimmung mit dem Offenbacher Amt für Stadtplanung, Verkehrs- und Baumanagement. Die Landschaftsarchitekten vom Bodensee zeichnen für das gesamte Freiraumkonzept des Offenbacher Hafens verantwortlich.

Bis zum Herbst 2017 soll der Spielplatz sowohl den Kindern aus dem Hafenviertel als auch den Jungen und Mädchen aus dem benachbarten Nordend zur Verfügung stehen. In dem dicht bebauten Gründerzeitviertel gibt es nur wenige öffentliche Spielflächen.

Mit einem großen Wasserspielbereich wird der neue Spielplatz auf die Besonderheiten der Umgebung, das Hafenbecken und das Flussufer, reagieren. Mit dem Element Wasser setzten sich auch die 13 Zweitklässler der Hafenschule zusammen mit ihrer Schulleiterin Bianca Kindermann auseinander - im Unterricht wie auch in einem dreiteiligen Workshop der OPG.

Unter der Regie des Architekturbüros erkundeten sie zunächst den künftigen Standort des Spielplatzes und bauten anschließend in der Kressmann-Halle eine Lehmstraße auf, um sich den Fluss des Wassers besser veranschaulichen zu können.



Anschließend brachten sie mit großem Engagement ihre Ideen für die bunten Haltegriffe des geplanten Rutsch- und Kletterhügels zu Papier und fertigten nach diesen Entwürfen Tonformen an. Aus diesen Formen werden nun mit Silikon Negative abgegossen, die anschließend mit Polyurethanharz gefüllt werden. An einem Aktionstag im Frühjahr werden die Hafenschüler dann dabei helfen, die fertigen Griffe in den Hügel einzubauen.

Mit dem Workshop möchte die OPG die Identifikation der Kinder mit ihrem neuen Spielplatz erhöhen. Die Anlage wird nächstes Jahr im östlichen, rund 2000 Quadratmeter großen Bereich des Gutsche-Parks nahe der neuen Hafenschule entstehen. Der westliche, rund 3500 Quadratmeter große Teil wird erst in den Folgejahren parallel zum Hochschulbau der HfG entwickelt.

Der Park zwischen Hafenbecken und Mainradweg soll ein weiteres verbindendes Element zwischen Hafen und Nordend und ebenfalls ein Ausflugsziel nicht nur für die Offenbacher sein.

Der Name der Grünanlage erinnert an den 1938 verstorbenen Offenbacher Gartenbaudirektor Oskar Gutsche, auf den nicht nur der Leonhard-Eißnert-Park und der Ausbau des Grüngürtelrings, sondern auch eine Reihe von Spielplätzen zurückgehen. Unter der Verantwortung Gutsche entstanden ab 1911 in Offenbach insgesamt rund 96 Hektar Grünanlagen.

### **Bildunterschriften:**

Dem Wasser auf der Spur: Hafenschüler beim Bau einer Lehmstraße.  
(Copyright: Sandra Pawlik)

Ortsbegehung: Die jungen Grundschüler setzten sich mit den Besonderheiten des Spielplatz-Standortes im Hafen auseinander. (Copyright: Sandra Pawlik)



### Stadtwerke Offenbach Immobilien

Zum Geschäftsfeld Immobilien gehören die Unternehmen GBM Gebäudemanagement GmbH Offenbach, GBO Gemeinnützige Baugesellschaft mbH Offenbach sowie die OPG Offenbacher Projektentwicklungsgesellschaft mbH. Die OPG unterstützt als Partnerin der Stadt Offenbach die Stadt- und Standortentwicklung. Mit ihren Dienstleistungen aus den Bereichen Projektsteuerung, Projektentwicklung, Erschließung und Projektvermarktung begleitet die OPG den Wandel Offenbachs von einer Industriestadt zu einem modernen Kreativ- und Wirtschaftsstandort.

Die OPG trägt dazu bei, das Stadtbild Offenbachs positiv und zukunftsweisend zu verändern. Im Auftrag der Stadt setzt sie strategisch bedeutsame Projekte kompetent und zuverlässig um. Die Aufgabenbereiche der OPG sind vielfältig. Zu den aktuellen Projekten zählen die Entwicklung des Hafensareals, die Vermarktung des Neubaugebietes "An den Eichen", die Entwicklung des Areals Buchhügel als Standort des neuen Polizeipräsidiums Südosthessen sowie zahlreiche Schul- und Kita-Projekte.

#### Pressekontakt:

Regina Preis, Leiterin der Unternehmenskommunikation Stadtwerke Offenbach Holding GmbH, Tel.:  
069 / 84 00 04 110.